



Migrations-Konzept

Ablösung Columbus mit Microsoft SCCM 2012

Inhaltsverzeichnis

1 Management Summary

- 1.1 Ausgangslage
- 1.2 Zielpublikum
- 1.3 Abgrenzungen
- 1.4 Abkürzungen

3 Ziele

4 Vorgehen

- 4.1 Arbeitsgrundsätze
- 4.2 Projektorganisation
- 4.3 Paketierungs- /Ressourcen-Hochrechnung
- 4.4 Umsetzungsschritte / Ablauf

5 Deployment Infrastruktur

- 5.1 Anforderungen
- 5.2 Microsoft System Center Configuration Manager 2012
- 5.3 Konzipierte Umgebungen
 - 5.3.1 Testumgebung
 - 5.3.2 Produktionsumgebung

6 Namenskonventionen

- 6.1 Benennungen der Software Pakete (Ordnername und Identifier, technischer Name)
 - 6.1.1 Firma oder Standort
 - 6.1.2 Sprachen
- 6.2 Applikationen (Applications) im SCCM
- 6.3 Sammlungen (Collection) im SCCM
- 6.4 Gruppen im AD für die Zuteilung von Software

7 ScriptingFramework

- 7.1 Technische Anforderungen
- 7.2 Ablauf
- 7.3 Aufbau eines Paket
 - 7.1 Funktionen
 - 7.2 Variablen

8 Betrieb von SCCM

- 8.1 Zuweisung von Applikationen (Applications)
- 8.2 GUI für die Zuweisung



8.3 Reporting

9 Migration der Columbus Infrastruktur

9.1 Phase 1 - Aufbau

9.2 Phase 2 - Inbetriebnahme

9.3 Phase 3 - Abbau der Columbus Infrastruktur

10 Weitere Themen

10.1 Detection von Software

10.2 Integration von WSUS

10.3 Bootreihenfolge PXE

10.4 TreiberJobs

10.5 BIOS Settings

10.6 Paket Patches

10.7 Sourcen

10.8 Repeat in Paketen

10.9 Reinstall

Falls Sie an einem Systemwechsel von Brainware Columbus nach Microsoft SCCM interessiert sind, nehmen Sie doch einfach Kontakt mit uns auf. Mit unserer Erfahrung und Knowhow aus Projekten, unterstützen wir Sie aktiv.

Kontakt



Windows Client Management AG
Software Deployment Solutions

Daniel Soller

CEO, Senior Systems Engineer, Package Engineer

Direkt [+41 79 235 24 72](tel:+41792352472)

Alte Haslenstrasse 5 | 9053 Teufen | Schweiz

daniel.soller@wincm.ch | www.wincm.ch